

Tag der offenen Tür im DLB Eröffnung des neuen Betriebshofes an der Offenbacher Straße

Nach ziemlich genau einem Jahr Bauzeit wird der Neubau des Dienstleistungsbetriebes im Juni 2009 fertiggestellt. Über 20 Gewerke vom Rohbau über Dachdecker, Fliesenleger, Sanitärfachleute bis zum Möbelausstatter haben Hand angelegt. Über 3.000 m² Gebäudeflächen für Garagen, Werkstätten und offene Lager, noch einmal 1.200 m² Büro- und Sozialräume und 750 m² Gewächshaus sind entstanden. Im Juni werden über 5.500 m² befestigte Flächen und Wege hergestellt; im Herbst werden dann die Pflanzarbeiten im Außengelände in Angriff genommen. Die ersten Werkstätten ziehen Anfang Juni um; die Verwaltung des DLB Mitte Juni und die Wertstoffannahme dann in den Sommerferien – den genauen Tag der Umstellung der Anlieferungen für die Bürger, weg von der Hugenottenallee in die Offenbacher Straße wird in der Presse bekannt gegeben. Für daraus entstehende Unannehmlichkeiten bittet der DLB schon im Vorfeld um Nachsicht!

Ein so großes Ereignis, die Schaffung einer zentralen großen Wertstoff-Annahmestelle für die Neu-Isenburger Bürgerinnen und Bürger, aber auch der Bau neuer Arbeitsstätten für über 130 Mitarbeiter muss gebührend gefeiert werden. Der DLB lädt daher alle Interessierten am ersten Samstag nach den Sommerferien, dem 29. 8. 2009 ein, sich von 10:00 bis 14:00 Uhr ein eigenes Bild vor Ort zu machen.

Um 10:30 Uhr werden Bürgermeister Oliver Quilling und Erster Stadtrat Herbert Hunkel den Neubau offiziell eröffnen. Ein buntes Programm zur Unterhaltung von Groß und Klein sorgt für Kurzweil: Kinderspiele von einer Hüpfburg bis zur Rollensuche, Bastelangebote der Werkstätten, Rundfahrten mit dem Müllwagen, der Smart-Parcours oder Bagger-Übungen und Fahrten mit dem Hubsteiger seien als Beispiel genannt. Im Gewächshaus kann man, anders als zum üblichen Mai-Termin die beginnende Produktion der Herbstpflanzung und der Weihnachtssterne besichtigen. Mediterrane Kräuter machen Appetit auf Mehr und Herbstzauber-Arrangements laden zum Nachahmen im heimischen Blumenkasten ein.

Um 11:30 Uhr findet (wie immer am Tag der offenen Tür) die Versteigerung der städtischen Fundfahrräder statt. Für das leibliche Wohl sorgt der DLB mit Getränken, Brezeln und gegrillten Würstchen ebenso wie mit Kaffee und Kuchen zu moderaten Preisen. Die Fachleute des DLB stehen für alle Fragen rund um Abfallberatung, Rückstausicherungen, Pflanzenschutz oder laufende Planungen persönlich zur Verfügung. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern!

Die Gewächshausproduktion ist rechtzeitig angelaufen.



Das Verwaltungsgebäude



Platz für Container



Die Zentrale wartet auf die Besucher



Wir ziehen um!

...W

Korrekturen für neuen Abfallkalender

DLB bittet um Beachtung

Im letzten *Jsenburger* hatte der DLB seinen neuen Abfallkalender eingeschlichen. Die Fehlerkorrektur kann erst in der Ausgabe werden daher gebeten, die Korrekturen in ihrem Kalender zu

Straße
Alexander-von-Humboldt-Straße
Alexander-von-Humboldt-Straße
Am Kalbskopf
Am Kalbskopf
Bahnhofstraße östlich Waldstraße nicht östlich Hugenottenallee
Bahnhofstraße westlich Waldstraße nicht westlich Hugenottenallee
Beethovenstraße südlich Bahnhofstraße
Brionsgässchen
Goethestraße nördlich Bahnhofstraße
Goethestraße südlich Bahnhofstraße
Max-Planck-Straße
Max-Planck-Straße
Rheinstraße westlich Beethovenstraße
Schulgasse
Wichernweg
Werner-von-Braun-Straße

Wir bitten um Entschuldigung!

Die Frühlingsgeister zogen ins Auenland Neuer Spielplatz im Bansapark eingeweiht

Der Sommer kommt und lockt zum Spielen ins Freie. Seit Ende 2008 waren fleißige Arbeiter auf dem neuen Spielgelände am Bansaweier am Werke. Nun vermelden die königlichen Boten: Der große Turm mit dem blauen Hexenhut steht und die Tunnelrutsche wartet auf die Erdlinge, die sie erobern. Der TÜV hat Sicherheitsfreigabe erteilt und die Bauarbeiten sind abgenommen. Der Auenland-Spielplatz wurde „frei von Drachen und Trollen“ gemeldet, und konnte im Rahmen einer Magistratspressekonferenz am 22. April eröffnet werden.

Das fruchtbare Land am Fluss ist terrassiert, bei warmem Wetter kann die Wasserquelle (Pumpe mit Trinkwasseranschluss) in Gang gesetzt werden und auf Steinstufen kann man bis ans Ufer hinabsteigen. Auf der Dschungelbrücke kann man ebenso hinübergelangen und sich dann auf der Krähschwinge entspannen. Die kleinen Elfen treffen sich gemütlich im bunten Feensaal auf Stühlchen am Tischchen. Viel Sand zum Buddeln für die Zwerge wurde bereits aufgeschüttet. Die Garten- und Landschaftsbaufirma Werner aus Limeshain, die auch den Andreas-Löber-Platz umgebaut hatte, ist termingerecht mit den Arbeiten fertig geworden. „Ein so idyllisches, naturnahes Spielgelände am Rande der Erlenbachaue mit dem interessanten Kletterturm und der Wasserspielanlage hätte mir als Kind auch viel Spaß gemacht!“, so Andreas Lindner, der federführende Landschaftsarchitekt aus Zeppelinheim.

Die Abteilung GrünSpielSport im DLB hat die Maßnahme koordiniert und die Gestaltung des Spielplatzes als „Auenland“ angeregt. Aufgrund der Lage unmittelbar am Rande eines FFH-Schutzgebietes wurde die Maßnahme eng mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises abgestimmt; so wurde unter anderem der mit Weiden bepflanzte Wall zur Aue hin entwickelt. Eine technische Besonderheit ist die Zeitschaltung für den Pumpenbetrieb, deren Stromversorgung dezentral über ein Solarpaneel erfolgt.

Wir leben Isenburg.



Dienstleistungsbetrieb Stadt Neu-Isenburg

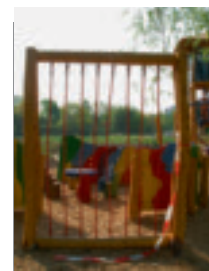
Wahlender

...nder herausgebracht. Leider hat sich hier der Fehlerteufel 2010 eingearbeitet werden. Die Bürgerinnen und Bürger e folgt vorzunehmen:

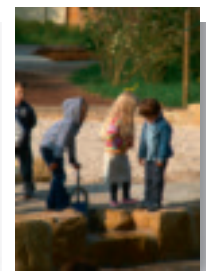
	Bereich	Falsch	Richtig
	Gelber Sack	3	1
	Altpapier	F	A
	Gelber Sack	2	3
	Hausmüll	V	III
	Hausmüll		
	Hausmüll		
	Altpapier	D	C
	Altpapier	E	A
	Hausmüll	II	I
	Hausmüll	I	II
	Altpapier	E	F
	Gelber Sack	2	1
	Altpapier	C	E
	Gelber Sack	1	2
	Hausmüll	II	I
	Hausmüll	V	III



Der Turm mit dem blauen Zauberhut



Tor zum Feensaal



Am Stauwehr



Zur Eröffnung wird der Spielplatz gestürmt

